### Mitteilungen = Nouvelles

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: **Group** 

Zeitschrift: Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik: VPK =

Mensuration, photogrammétrie, génie rural

Band (Jahr): 83 (1985)

Heft 7

PDF erstellt am: 26.05.2024

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

#### 7. Veterani

Vengono insigniti di un attestato 15 nuovi veterani che sono: Ferdinand Baumann, Jean-Jacques Borcard, Max Businger, Jean-Pierre Chamot, Adolf Frey, Hans Frei (ha donato Fr. 200. – alla Cassa Centrale), Jean-Paul Gafner, Pierre Giroud, Emil Häberling, Max Hasler, Paul Kaspar, Georg Mattli, Heinrich Rellstab, Armando Rezzonico, Hanspeter Schild.

Con un applauso viene festeggiato il più anziano membro della Associazione Fritz Oberli, anno 1895, della Sezione Argovia.

### 8. Diversi

Il presidente dà la parola ai partecipanti. Il socio onorario Hans Kocher ringrazia il Comitato Centrale per il lavoro svolto e per gli articoli che appaiono sempre numerosi sul giornale dell'Associazione. Ringrazia pure il nuovo socio onorario Affolter.

### 9. Comunicazioni

Il presidente si congratula con il signor Roland Seiler della Sezione Berna, il quale è stato nominato segretario della protezione dei consumatori.

Theo Deflorin comunica che durante il 1985 vi sarà un congresso della VSA. Quale delegato della nostra società è stato designato Genier Bernard.

Il socio Genier della Sezione Berna ci invita all'AG 1986 che si terrà nei giorni 25/26 aprile a Soletta.

L'AG 1987 verrà organizzata dalla Sezione Zurigo.

L'AG 1985 a Lenzburg termina alle ore 17.15.

Il protocollista: Adriano Salm

#### VSVT-Zentralsekretariat: ASTG secrétariat central:

Theo Deflorin, Montalinstrasse 405, 7012 Felsberg
Tel. 081/21 32 69 Geschäft
Tel. 081/22 04 63 Ø Privat

### Stellenvermittlung

Auskunft und Anmeldung:

### Service de placement

pour tous renseignements:

Ali Frei, Glattalstrasse 94, 8052 Zürich Tel. 01/216 27 54 Geschäft Tel. 01/302 83 97 Privat

### FIG

International Federation of Surveyors Fédération Internationale des Géomètres Internationale Vereinigung der Vermessungsingenieure

### 1.-11.6.1986 XVIII. FIG-Kongress in Toronto

Das Kongressthema lautet (Inner and Outer Space-Limitless Horizons for the Surveyors) Die schweizerischen Delegierten in den 9 technisch-wissenschaftlichen Kommissionen rufen die Fachleute aus der Schweiz zur aktiven Teilnahme mit Vorträgen und Publikationen auf

Kommission 1
Usages Professionnels
Berufliche Praxis
Präsident: Neil Franklin, USA
CH: dipl. Ing. W. Bregenzer, Direktor, Eidg.
Vermessungsdirektion, Bolligenstrasse 64, 3003 Bern

Kommission 2 Education Professionnelle Berufsausbildung Präsident: Dr. S. Härmälä, Finnland CH: Prof. A. Miserez, Chemin des Charmilles 14, 1025 St.-Sulpice

Kommission 3 Systèmes d'Information du Territoire Landinformationssysteme Präsident: Prof. Dr. G. Eichhorn, Bundesrepublik Deutschland CH: dipl. Ing. B. Sievers, Institut für Geodäsie und Photogrammetrie, ETH-Hönggerberg,

8093 Zürich

Kommission 4 Levé Hydrographique Hydrographische Vermessung Präsident: J. Riemersma, Holland CH: Dr. R. Schlüssel, Im Riet 6, 8427 Freienstein

Kommission 5 Instruments et Méthodes Vermessungsinstrumente und Verfahren Präsident: O. Coker, Nigeria CH: dipl. Ing. H. Dupraz, Institut de géodésie et mensuration, Ecole Polytechnique Fédérale, GR Ecublens, 1015 Lausanne

Kommission 6 Levés pour le Génie Ingenieurvermessung Präsident: Prof. Dr. A. Detreköi, Ungarn CH: dipl. Ing. B. Kaiser, Hofmattweg 39, 4144 Arlesheim

Kommission 7 Cadastre et Administration Foncière Rurale Kataster und Kulturtechnik Präsident: Prof. Dr. A. Hopfer, Polen CH: P. Peitrequin, Kantonsgeometer, 1141 Vufflens-le-Château

Kommission 8 Régimes Fonciers Urbains, Urbanisme et Développement Städtisches Liegenschaftswesen Präsident: CH, dipl. Ing. J.Hippenmeyer, Uitikonerstrasse 2, 8902 Urdorf

Kommission 9 Evalutation et Gestions des Propriétées Foncières Bodenbewertung und Grundstücksverkehr Präsident: Chr. W. Jonas, Grossbritannien

CH: Prof. Dr. U. Flury, Institut für Kulturtech-

nik, ETH Hönggerberg, 8093 Zürich

## Veranstaltungen Manifestations

### Détection et Utilisation des Terrains Instables DUTI

Présentation publique du Projet d'École Date: 10 septembre 1985

Lieu: École Polytechnique Fédérale de Lausanne, 14.30 h, Salle CE6 (Centre Est, EPFL-Ecublens)

avec la participation des professeurs

E. Recordon, directeur du projet

C. Wasserfallen, chef du groupe Aménagement du territoire et Droit

J.H. Gabus, chef du groupe Géologie et Hydrologie

F. Descoeudres, chef du groupe Géotechnique, Fondations et Structures

A. Miserez, chef du groupe Géodésie et Mensuration

et de

Ch. Bonnard, chef du projet. Informations et annonce de participation, Tél. 021/47 2315.

# Mitteilungen Nouvelles

### 10 Jahre BGS/SSP

Bodenkundliche Gesellschaft Schweiz wurde 1975 mit damals ca. 30 Mitgliedern gegründet. Sie fördert nach dem Willen ihrer Gründer den Kontakt zwischen bodenkundlich interessierten Personen (Forscher, Lehrer, Anwender) und sorgt für die Verbreitung bodenkundlicher Erkenntnisse. Zu diesem Zweck werden alljährlich eine wissenschaftliche Sitzung, eine Exkursion sowie gelegentlich Symposien zu Spezialthemen veranstaltet. In mehreren Arbeitsgruppen werden Themen von allgemeinem Interesse studiert: Wasserhaushalt und Stofftransport im Boden, Schutz des Bodens, Lebewesen im Boden, Bodenklassifikation, Probleme der organischen Substanz. Die Gesellschaft setzt sich aktiv für den Schutz unserer Böden ein. 1984 wurde in Zusammenarbeit mit dem Kanton Aargau das BGS-Dokument 1 (Kiesabbau und Landwirtschaft) herausgegeben. Dieses Dokument enthält Hinweise, wie Kiesabbaustätten durch fachgerechte Rekultivierung wieder der Landwirtschaft zugeführt werden kön-

Seit 1977 erscheint ein jährliches Bulletin mit den Veröffentlichungen der wissenschaftlichen Sitzung, welches über den Stand bodenkundlicher Forschung in der Schweiz Auskunft gibt.

Heute vereint die Bodenkundliche Gesellschaft der Schweiz rund 170 Naturwissenschaftler und Praktiker, welche sich in irgendeiner Form mit dem Boden befassen: Agronomen und Förster, Biologen, Kulturingenieure, Geologen, Geographen, Physiker, Chemiker. Die Gesellschaft ist seit 1978 Mitglied der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft (SNG) und der Internationalen Bodenkundlichen Gesellschaft (ISSS). Mit den ausländischen Schwestergesellschaften werden rege Kontakte unterhalten.

1985 feiert die BGS ihr zehnjähriges Bestehen. Dazu wurden eine Ausstellung unter dem Motto (Boden – bedrohte Lebensgrundlage?) geschaffen, welche in diesem und im folgenden Jahr an verschiedenen Orten in der ganzen Schweiz gezeigt wird. Die zwölf Themen der Ausstellung lauten:

- 10 Jahre BGS/10 ans de SSP
- Wie ein Boden entsteht/Comment un sol se forme
- Mensch und Boden/L'homme et le sol
- Der Boden lebt/Le sol vit
- Kulturlandverlust/Perte de terres cultivées
- Boden und Landwirtschaft/Sol et Agriculture
- Bodenzerstörung durch Skipistenbau/Destruction du sol par la construction de pistes de ski
- Schadstoffe im Boden Fluor/Polluants dans le sol – le fluor
- Schadstoffe im Boden Schwermetalle/Polluants dans le sol – les métaux lourds
- Boden Bodenversauerung/Acidification du sol
- Wasserhaushalt des Bodens/Hydrologie du sol
- Nationales Forschungsprogramm (Boden)/ Programme national de recherche (sol).

Thomas Mosimann, Präsident

# Lehrabschlussprüfungen für Vermessungszeichner Frühjahr 1985

Von 113 an der Gewerbeschule Zürich geprüften Lehrlingen, davon 11 Lehrtöchter, haben 106 die Prüfung mit Erfolg bestanden. 7 Lehrlinge, davon eine Lehrtochter, haben die Prüfung nicht bestanden infolge ungenügender Gesamtnote oder ungenügender Note in den praktischen Arbeiten. Der Notendurchschnitt liegt bei 4,92 (ohne diejenigen, die nicht bestanden haben, bei 4,99). Mit Buchpreisen für sehr gute Leistungen wurden durch die beiden Vereine SVVK und VSVT die folgenden Kandidaten ausgezeichnet:

mit Note 5,7 Schär Stefan (Luder + Perrochon, Bern)

mit Note 5,5 Büchi Walter (A. + P. Trüb, Elgg) Egli Heinz (Looser + Eugster, Bazenheid) Hartmann Rolf (Keller AG, Biberist) Volken Martin (F. Rudaz, Visp) Winter Daniel (W. Ramseyer, Baden) Zanon Felix (Swissair Photo + Vermessungen AG, Zürich)

Zwygart Markus (Henauer AG, Lyss)

mit Note 5,4

Andrea Rudolf (G. Luzi + P. Barandun, Summaprada)

Di Pietro Fabio (Beer, Schubiger + Benguerel, Grenchen)

Dolder Stefan (P. Kasper, Kloten)

Egger Bruno (Wälli AG, Goldach)

Frei Walter (Hofmann + Widmer, Andelfingen)

Füllemann Susanne (H. Walser, Steckborn) Häberlin Fritz (W. Keller, Kreuzlingen) Niggli Konrad (Beer, Schubiger + Benguerel,

Grenchen) Peter Markus (W. Schwarz, Bülach)

Schawalder Hans-Ruedi (Ch. Eggenberger, Grabs)

Schneller Christoph (E. Winkler + Partner AG, Effretikon)

Stiefel Kurt, Oberembrach

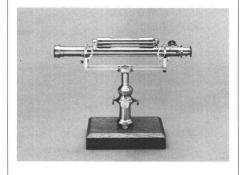
Wüthrich Markus (G. Hefermehl, Langenthal)

Prüfungskommission
für Vermessungszeichner

Firmenberichte Nouvelles des firmes

# SWISSBAU-Wettbewerb der Firma Kern, Aarau

Während der SWISSBAU 85 in Basel hatte die Firma Kern & Co. AG, Aarau, einen attraktiven Wettbewerb für Vermesser und Baufachleute ausgeschrieben. Die Besucher des Kern-Standes waren aufgerufen, ihr ältestes Original-Kern-Nivellier zu dieser Baufachmesse mitzunehmen. Als Preise winkten zwei moderne Baunivelliere Kern GKO-AC.



Die Resonanz auf diesen Wettbewerb war sehr beachtlich, wurden doch während den fünf Tagen Ausstellungsdauer eine grosse Anzahl historischer Nivelliere in Basel eingereicht. Erstaunlicherweise stellten die Experten bei genauer Prüfung fest, dass selbst die ältesten Nivelliere noch funktionstüchtig waren. Es sind dies zwei Instrumente, die in den Werkstätten von Jakob Kern in den Jahren vor 1879 hergestellt wurden.

Anfangs April waren sämtliche Abklärungen abgeschlossen, und den beiden Gewinnern konnten die Wettbewerbspreise in Form von automatischen Nivellieren GKO-AC überreicht werden.



Die Gewinner sind: Theodor Härry, Staufen Walter Sigrist, Geroldswil

Anlässlich der Preisübergabe gratulierte M. Huckele, Verkaufsleiter Schweiz, den beiden Gewinnern zu ihrem Erfolg. Er konnte einmal mehr feststellen, dass Kern-Instrumente über Jahrzehnte hinweg ihren Dienst im rauhen Baustellenbetrieb erfüllen. In jedem Nivellier von Kern steckt viel Arbeit, der ausgeprägte Wille, Präzision zu schaffen, das entsprechende Können und die nötige Geschicklichkeit.

Kern & Co. AG, CH-5001 Aarau

### Cadliner CD-500 Beschriftungsgerät

Ein neues Beschriftungsgerät zum problemlosen, sauberen und schnellen Beschriften und Bemassen von Plänen und technischen Zeichnungen stellen die Reppisch-Werke AG vor.

Das neue Modell Cadliner CD-500 ist eine Ergänzung zum Modell CD-1100, welches sich seit zwei Jahren auf dem Markt bestens bewährt hat.

Die Vorteile der Cadliner-Beschriftungsgeräte sind nicht (nur) schneller und besser. Natürlich ist in diesem Falle schneller gleichbedeutend mit hoher Wirtschaftlichkeit; dies auch dank optimalem Preis-/Leistungsverhältnis. Weitere echte Vorteile: Sie und Ihr Personal nutzen die Zeit besser für kreative Aufgaben, der aufreibende Nervenkitzel der Schablonenarbeit ist eliminiert, und Ihre Augen werden geschont.

Der CD-500 zeichnet sich aus durch modernste Technik der Elektronik, einfachste und logische Bedienung, handliches, kompaktes Format, kompatibel mit den gebräuchlichsten Zeichenmaschinen sowie auch unabhängig an jedem Arbeitsplatz einsetzbar.

Ausgerüstet ist der CD-500 mit einem Permanent-Speicher mit Kapazität von 500